

Herren Bezirksklasse B Gr. 1

TSV Asperg IV : TSF Ditzingen III
Sonntag, 19.03.2023, 09:30 Uhr

Schultheiß tütet den Sieg für die TSF Ditzingen III ein

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag, als Kurt Schultheiß nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste der TSF Ditzingen III im verlegten Match der Herren Bezirksklasse B Gr. 1 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam TSV Asperg IV, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:36) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Henry Schwarz, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 12. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 12:12.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kuschel / Niederstebruch gelang es Biemel / Kowarsch zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Steingass / Schwinghammer bekamen ihre Gegner Schäfer / Königstein beim deutlichen 9:11, 5:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Grauer / Mehrens ihr Doppel gegen Schwarz / Schultheiß noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Dominic Steingass bekam anschließend seinen gleichstarken Gegner Armin Biemel beim deutlichen 9:11, 7:11, 11:13 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf Messers Schneide stand anschließend das Spiel zwischen Michael Kuschel und Helmut Schäfer, ehe sich der Spieler des TSV Asperg IV mit 11:5, 9:11, 11:9, 4:11, 11:7 durchsetzen konnte. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. 7:11, 15:13, 8:11, 11:6, 8:11 hieß es hingegen am Ende, als Andre Niederstebruch und Henry Schwarz am Tisch die Klingen kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Steffen Grauer und Patrick Königstein, die Steffen Grauer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Recht kurzen Prozess machte Annette Mehrens beim 11:9, 11:9, 11:8 mit Kurt Schultheiß. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Marek Schwinghammer letztlich parat, um Markus Kowarsch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 3:11, 7:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Einen knappen Sieg feierte Dominic Steingass beim 10:12, 11:7, 6:11, 14:12, 11:9 gegen Helmut Schäfer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Auf Messers Schneide stand danach die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Michael Kuschel und Armin Biemel, ehe sich der Gastspieler mit 11:6, 7:11, 11:2, 5:11, 9:11 durchsetzte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. In vier Sätzen verlor nachfolgend Andre Niederstebruch seine Partie gegen Patrick Königstein, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Königstein nun 7 Siege, bei 7 Niederlagen aus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Mit 8:11, 8:11, 11:9, 7:11 verlor daraufhin Steffen Grauer seine Partie gegen Henry Schwarz, in die Schwarz im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Annette Mehrens konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Markus Kowarsch beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach diesem Einzel steht Mehrens somit bei 10 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kowarsch ein 8:8 ausweist. Beim nachfolgenden 9:11, 3:11, 9:11 gegen Kurt Schultheiß fand Marek Schwinghammer von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 1:8 (Schwinghammer)

bzw. 10:7 (Schultheiß) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Asperg IV nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Tamm am 01.04.2023 zu punkten. Die Mannschaft der TSF Ditzingen III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV Tamm am 25.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Asperg IV

Doppel: Kuschel / Niederstebruch 1:0, Steingass / Schwinghammer 0:1, Grauer / Mehrens 0:1

Einzel: D. Steingass 1:1, M. Kuschel 1:1, A. Niederstebruch 0:2, S. Grauer 1:1, A. Mehrens 2:0, M. Schwinghammer 0:2

TSF Ditzingen III

Doppel: Schäfer / Königstein 1:0, Biemel / Kowarsch 0:1, Schwarz / Schultheiß 1:0

Einzel: H. Schäfer 0:2, A. Biemel 2:0, P. Königstein 1:1, H. Schwarz 2:0, M. Kowarsch 1:1, K. Schultheiß 1:1